

Alte Drucke

**Bekātnus || der sünden/ mit || etlichen Betrachtun=||gen
vnd nützlich=||en gepeten.|| Jetzt auff's new vbersehen ||
vnd gedrückt.|||**

Nürnberg, [um 1542]

VD16 ZV 27935

Vmb ware buß vnd zukunfft des reychs Gottes.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148104

dem erkantnuß zu nemen/vnd das im
waren Christlichen leben beweyßent
mögen/durch den selben vnsern Her-
ren Jesum Christum/Amen.

g Vmb ware Buß vnd zukunfft
des reychs Gottes.

O Vnser Herr vnnnd Gott Ihesu
Christe / seytemmal von dir zeu-
get die heylige schrift/das du in zey-
ten deines Ampts vnserer seligkeyt
selbst die Buß vnd zukunfft des reichs
der hymel gepredigt / vnnnd nach dei-
ner auferstehung hast gesaget / Es
het ye sein müssen das du leydest / vnd
am dritten tag von den todten auff-
erstandest/vñ das die Buß inn deinem
namen verkündiget würd/vnnnd ver-
gebung der sünden. Darvmb wir ar-

men Irrenden abgekehrten vonn Gott/
 die wir sitzen im finsternuß/vñ wand-
 deln in Begiriden des fleysches / thun
 nach art diser Welt / was vnserem
 fleysch vnd gemüt wolgefelt / die wir
 fern sind von der Burger schafft dei-
 nes rechten Israels / vnd frembding
 Bey seinem bundt vnd zusagen. Wir
 suchen an / vnd bitten dich in möglich-
 er demüt / das du durch die miltig-
 keyt deines geists vns zu deinem volck
 erwelen vnd auffnehmen / vns inn jm
 zum Geystlichen Israel ernewerenn /
 vnd zur Büß vnd Besserung wider ge-
 beren woltest / dabey vns bekeren / vnd
 zu dir mit eim ernst vnd eyffer vnser
 hertzen ziehen / das wir also auffhö-
 ren mögen von den wercken des tods
 vnd der finsternuß. Zerstore auch inn
 vns das reych der sünden / dempffe in

uns die begirten/gedancken/wort vñ
werck des fleysches vñ seines gangs.
Richt auff vñ stell uns zur besserung
vñ bñß von vnseren bösen wegen vñ
wandeln. Laß vnserer glyder dienen
der gerechtigkeit zur heyligung.

Verleyhe das zunehmen inn allen
güthen vñ dir begehlichen wercken/
mit vberfluß / damit wir nicht im
fleysch leben/sunder von allen dessel-
bigen besleckungen vñ mackeln ab-
lassen/vñ also in dein reych eingesetzt
das wie durch die vergießung deines
theuren bluts(darinn du reynes / vn-
uerwandeltes lāmlein vñ gewas-
schen hast)die vergebung vnserer ma-
nigfaltigen grossen sünden erlangenn
mögen/Amen.

¶ Vmb gnad vñ barmhertzigkeit.